

Informationen aus der KVWL-Bezirksstelle Borken



COVID-19-Behandlungszentren im Kreis Borken

(Stand: 25.03.2020)

**Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,**

die COVID-19-Behandlungszentren der KVWL im Kreis Borken eröffnen am Donnerstag, 26.03.2020.

Die Zentren ergänzen die ambulante Versorgungsebene mit der Zielsetzung, Infizierte bzw. möglicherweise Infizierte außerhalb der Praxen qualifiziert zu versorgen.

Wer geht in das Behandlungszentrum?

- ▶ Patienten mit einer COVID-19-Infektion oder dem Verdacht einer COVID-19-Infektion
und
behandlungsbedürftigen Beschwerden
- ▶ In Quarantäne befindliche Personen, die Symptome entwickeln
- ▶ Menschen, die Kontakt zu COVID-19-positiven Patienten hatten und Symptome entwickeln

Die bisherige medizinische Versorgung mit Arzneimitteln erfolgt weiterhin durch den sonst behandelnden Haus- oder Facharzt.

In den Behandlungszentren werden die Schwere der Infektion und der Behandlungsbedarf möglicher Begleiterkrankungen eingeschätzt. Die Ausstellung von Rezepten, AU oder eine stationäre Einweisung ist dort möglich.

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
es freut mich, dass viele von Ihnen sowie auch MFA, Studenten, Krankenschwestern und Angehörige anderer Heilberufe die Mitarbeit in den Behandlungszentren angeboten haben. Das ist nicht selbstverständlich, dafür ein herzliches Dankeschön!

Dennoch benötigen wir weiterhin dringend Ärztinnen und Ärzte! Bitte melden Sie sich bei der KVWL unter:

Tel.: 0231/94 32 94 32
E-Mail: coronaeinsatz@kvwl.de

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Amin Osman,
Leiter der KVWL-Bezirksstelle Borken

COVID-19-Behandlungszentrum
für den **südlichen** Kreis Borken:

Europa-Haus-Bocholt, Adenauerallee 56,
46399 Bocholt

Öffnungszeiten

Mo-So:
9 bis 12 Uhr
16 bis 19 Uhr

COVID-19-Behandlungszentrum
für den **nördlichen** Kreis Borken:

Dorf Münsterland, Haidkamp 1,
48379 Legden

Öffnungszeiten

Mo-So:
9 bis 12 Uhr
16 bis 19 Uhr